



NUNZIO  IMPELLIZZERI
DANCE COMPANY

Artistic Proposal



NUNZIO *in* IMPELLIZZERI
DANCE COMPANY

*“Ein poetisches Tanzmosaik...
mit klarem Fokus auf bare Körperlichkeit“*

Thierry Frochoux, P.S. Zeitung, CH

*“Die Körper der Tänzer erscheinen
wie unentwegt verschwommene Figuren
in der essentiellen Struktur von Raum,
Licht und Klang, die dynamisch in
Performance übergehen...”*

*Michele Olivieri, Dance Promoter, IT –
International Dance Council*



NUNZIO **in** **IMPELLIZZERI**
DANCE COMPANY

Die **Nunzio Impellizzeri Dance Company** wurde 2014 mit dem Ziel gegründet, die Arbeit des künstlerischen Leiters und Choreografen Nunzio Impellizzeri zu produzieren und zu verbreiten.

Das Debüt der in Zürich ansässigen Company war der Tanz-Kurzfilm "Quieta... inquietudine", der 2016 mit dem Publikumspreis beim Loikka Dance Film Festival im Rahmen des Wettbewerbs "60secondsdance" in Helsinki ausgezeichnet wurde.

Auf "Quieta.. inquietudine" folgten die Kreationen "Lost & Found", "WAY OUT", "HAPPENING" und "IN.QUIETA ROOMS". Die neue Produktion "CORPO BAROCCO" feiert 2018 im Tanzhaus Zürich ihre Premiere.

Nunzio Impellizzeri ist als Choreograf für seine unverwechselbare Handschrift, eindrucksvolle Dynamik und überzeugende Bildsprache bekannt. Als Beobachter des menschlichen Verhaltens im sozialen Umfeld, vereint er sowohl physische als auch konzeptuelle Aspekte, um damit die Atmosphäre des Raumes zu transformieren. Die Company arbeitet eng mit ihrem Team von international renommierten Tänzer/innen und künstlerischen Akteuren zusammen. Applaudiert für die Exzellenz der Darsteller und die Vielfalt der Choreografien, werden die Werke der Company an internationalen Theatern und Festivals in der Schweiz, Deutschland, Russland, Italien und in Zentralamerika präsentiert. Die Nunzio Impellizzeri Dance Company stützt sich auf die Aussage des Autors Todd Lehmann im Buch "The Streets of Sicily", in dem dieser ausführt, dass Choreografen, wie Dramaturgen, eine magische Palette von Werkzeugen haben, mit der sie Bilder entwerfen, die faszinieren, neugierig machen und unterhalten. Sie kreieren Spiegel, die das Publikum dazu anspornen, den Blick auf ihr Leben, die Gesellschaft und ihre Mechanismen zu schärfen. Das Ziel der Company ist es, zu überraschen, herauszufordern, das Publikum zu bewegen und dazu anzuregen, soziale Verhaltensweisen zu hinterfragen.

NUNZIO IMPELLIZZERI

künstlerischer Leiter und Choreograf

Nunzio Impellizzeri ist als Choreograf für seine unverwechselbare Handschrift, Dynamik und überzeugende Bildsprache bekannt. Eine intensive Körperlichkeit, Leidenschaft und die innovative Nutzung des Raumes charakterisieren seine Arbeiten. Bildende Kunst beeinflusst seine Werke massgeblich. Nach Abschluss seines Kunststudiums in Sizilien, in dem er sich auf Malerei, Bildhauerei und Kostümdesign spezialisierte, wurde ihm bewusst, dass Tanz seinem künstlerischen Wesen am nächsten kommt und für ihn das geeignete Medium ist, um Bilder zu kreieren, den Raum zu formen und zu verwandeln. Choreografie - die bewegte Kunst - als Instrumentarium der non verbalen Form der Kommunikation.

Nunzio entwirft daher in vielen seiner Stücke, welche sich durch Liebe zum Detail auszeichnen, die Kostüme, das Licht und Bühnenbild selbst. Seine Kreationen basieren auf der Beobachtung der menschlichen Existenz innerhalb ihres sozialen Kontextes. Es ist ihm ein Anliegen, dass der Zuschauer die Möglichkeit erhält, dies zu reflektieren und soziale Phänomene zu hinterfragen. Nunzio's Bewegungsvokabular birgt in ihrer intensiven Körperlichkeit eine hohe Emotionalität und Poesie, welche von einer klaren Dramaturgie getragen wird. Die geschickte Auswahl von technisch versierten Tänzer/innen führt zu heterogenen Konstellationen mit starker Bühnenpräsenz. Dabei bleibt genügend Raum für die individuelle Tanzsprache und Interpretation der Künstler. Dynamische Körper verschmelzen mit dem Raum, Licht, der Musik und Klanglandschaft.

Nunzios Impellizzeri's anspruchsvolle Choreografien überzeugen durch ihre Virtuosität und kraftvolle poetische Ästhetik.



“Bevor ich mit einer neuen Kreation beginne, stelle ich mir jeweils die Frage: Was möchte ich mit dieser Arbeit eigentlich ausdrücken?

Die Faszination eines Themas führt mich zu einer intensiven Auseinandersetzung mit den verschiedensten Sparten der Kunst wie Literatur, Kino, bildende Kunst und Mythologie um die psychologische Seite des Themas und ihre gegenwärtige Relevanz ans Licht zu bringen.

Danach definiere ich die Richtung die in meiner Kreation verfolgt werden soll.

Ich visualisiere die Bewegungsqualität, den Raum, die Szenen, Farben, Kostüme und den Klang um an einen Ort zu gelangen wo sich die Künste treffen und gemeinsam kommunizieren. Im Zentrum ist und bleibt der Körper.“ Nunzio Impellizzeri

Geboren in Acireale, Sizilien, absolviert Nunzio sein Kunststudium und beginnt im Jahr 2000 seine Tänzerkarriere als Solist bei der Compagnia Zappalà Danza. Später tanzt er für die Compañia Metros Dansa, das Ballett-Theater Augsburg und Stadttheater Kempten Allgäu. Seine Karriere als Choreograf startet in Italien für die Theatergruppen Gruppo larba, Genius Loci und Studio Ferrera. In der Schweiz choreografiert er für die Gisela Rocha Dance Company, den ZHdK/BA Contemporary Dance, die Faa-Zone Dance Company, Cinevox Junior Company, Stage School Zürich Junior Company und de ZTTS Studiengang. In Deutschland arbeitet er mit Giorgio Madia und dem Staatstheater Cottbus zusammen. Im Jahr 2009 choreografiert Nunzio für die Plattform 12 Min. Max. im Tanzhaus Zürich und ein Jahr später für "SiWiC 2010" (14. Internationaler Schweizer Weiterbildungskurs in Choreografie) unter der Leitung von Reinhild Hoffmann. 2010 kreiert er "Just begin... aber pünktlich!" für die Faa-Zone Dance Company. 2013, Teilnehmer des ChoreoLab Zürich & Warschau, geleitet vom Tanzhaus Zürich und W RUCHU Warschau. In den Jahren 2012 und 2013 gewinnt er den ersten Preis des Choreografiewettbewerbs Ballet-ex in Rom. 2014 gründet er die Nunzio Impellizzeri Dance Company in Zürich und führt Regie für den Tanz-Kurzfilm "Quieta... inquietudine", der 2016 mit dem Publikumspreis am Loikka Dance Film Festival in Helsinki für den Wettbewerb 60secondsdance ausgezeichnet wird. 2015, Choreografie von "WAY OUT" für die Nunzio Impellizzeri Dance Company. 2016 wird er eingeladen die Stücke "#il-prete-rosso" und "Bleeding Heart" für den ZHdK/BA Contemporary Dance zu kreieren und im selben Jahr "HAPPENING" für die Eröffnung des Landesmuseums Zürich. 2017 choreografiert Nunzio und führt Regie in "IN.QUIETA ROOMS" für die Nunzio Impellizzeri Dance Company.

Seit 2014 ist er Choreograf und künstlerischer Leiter der **Nunzio Impellizzeri Dance Company**.



CORPO BAROCCO

Die neue Tanzproduktion 2018



CORPO BAROCCO

Eine Choreografie für fünf Tänzer

von Nunzio Impellizzeri

DIRECTOR'S NOTES

Entsteht wahre Schönheit erst durch Unvollkommenheit?

"Irregularity, in other words the unexpected, the surprising, the astonishing, are essential to and characteristic of beauty."
Charles Baudelaire

Weltpremière Tanzhaus Zürich
10. Oktober 2018

IN.QUIETA ROOMS



DIRECTOR'S NOTES

Ist der wahre Grund der Unruhe unserer Zeit, sich über die eigenen Gedanken nicht austauschen zu können?

IN.QUIETA ROOMS spielt in zwei Zimmern, welche von Quieta und ihrem Mann bewohnt werden. Die Beiden verdrängen ihre inneren Wünsche und ihre Beziehung verfällt zur blossen Routine. Verzerrte Vorstellungen vom Leben und die Vermischung von Schein und Sein führt das Paar in eine scheinbar ausweglose Situation. Der Choreograf Nunzio Impellizzeri legt den Fokus seiner Erzählweise zwischen obskure Dramatik und emotionale, stilistisch faszinierende Szenen.

Künstlerische Leitung / Konzept und Choreografie **Nunzio Impellizzeri**
Tanz **Irene Andreetto, Albert Garcia**
Originalmusik **Selma Mutal**
Lichtdesign **Marco Policastro**

Kostüme **Nunzio Impellizzeri**
Bühnenbild **Nunzio Impellizzeri, Jens Dreske**
Videokunst **Yves De Prà**

Eine Prouktion der Nunzio Impellizzeri Dance Company
in Koproduktion mit Theater am Gleis, Winterthur - CH

Weltpremière **Theater am Gleis, Winterthur - CH**
10. Februar 2017

Video <https://vimeo.com/209160487>

Länge **60 min**

IN.QUIETA ROOMS wurde unterstützt von Kanton Zürich Fachstelle Kultur, Stadt Winterthur, SIS - Schweizerische Interpretengesellschaft, Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Zürich, Dr. Adolf Streuli Stiftung, Walter Haefner Stiftung, Migros Kulturprozent, Lienhard Stiftung, Fachstelle Kultur Stadt St. Gallen, Theater am Gleis Winterthur, IN.dance

IN.QUIETA ROOMS





WAY OUT

WAY OUT

DIRECTOR'S NOTES

Wir werden im Laufe unseres Lebens mit Verlusten unterschiedlichster Art konfrontiert. Der Verlust der Arbeit, der Identität, einer Beziehung, der Heimat oder einfach der eines Schlüsselbundes. Vier mit Verlust konfrontierte Tänzer/innen finden sich in einem leeren Raum wieder. Jeder von ihnen hat die Lösung für das Problem des Anderen...

Starke, melancholische aber auch skurrile und witzige Momente bilden ein Mosaik aus Virtuosität und Kontrasten.

Konzept / Choreografie und künstlerische Leitung **Nunzio Impellizzeri**
Tanz **Claudia Crispino, Maria Olga Palliani, Valerio Porleri, Antonio Moio**
Stimme **Denise Nicolini**
Rehearsal Director **Irene Andreetto**
Licht / Bühne / Kostüme **Nunzio Impellizzeri**

Eine Produktion der Nunzio Impellizzeri Dance Company
in Koproduktion mit Theater am Gleis, Winterthur

Weltpremière **Theater am Gleis, Winterthur - CH**
16. Oktober 2015

Video <https://vimeo.com/146309034>

Länge **60 min**

WAY OUT wurde unterstützt von Alfred und Ilse Stammer-Mayer Stiftung, Ernst Göhner Stiftung, Georges und Jenny Bloch-Stiftung, Metrohm Stiftung, Migros Kulturprozent, SIS - Schweizerische Interpretengesellschaft, Stadt St. Gallen, Stadt Winterthur, Stanley Thomas Johnson Stiftung, Theater am Gleis Winterthur



© Christian Glau

NUNZIO  **IMPELLIZZERI**
DANCE COMPANY





HAPPENING

HAPPENING

DIRECTOR'S NOTES

HAPPENING ist eine SITE SPECIFIC Tanzperformance für sechs Tänzer/innen und eine Violoncellistin und wurde für die Eröffnung des Landesmuseums Zürich 2016 kreiert.

Die Präsenz der Tänzer, der Cellistin und dem architektonisch einzigartigen Raum erschaffen Kontrapunkte, die mit Bach's Musik verschmelzen.

Körper bewegen sich in unabhängigen melodischen Linien, die mit dem Raum spielen, der auf sie einwirkt. Die interaktive Performance wird zum Leben erweckt und geformt durch diesen Raum sowie durch das Publikum, das ein Teil davon ist und mitgestaltet. Ein Austausch findet statt, ein Fluss der Empfindungen, Bewegungen und Emotionen.

"HAPPENING happens, like all the things that as they pass through us, leave a sign".

Video <https://vimeo.com/192929712>

Länge ca. 30 min



Konzept und künstlerische Leitung **Nunzio Impellizzeri**
Choreografie **Nunzio Impellizzeri**
Cello **Johanna Schaub**
Tanz **Irene Andreetto, Elena Morena Weber, Federica Aventaggiato, Anna Heinemann, Valerio Porleri, Dario Theiler**

Eine Produktion der Nunzio Impellizzeri Dance Company
in Koproduktion mit Tanzhaus Zürich und Landesmuseum Zürich.

Première **Landesmuseum Zürich 1. August 2016**





NUNZIO **in** IMPELLIZZERI
DANCE COMPANY

Künstlerischer Leiter // Nunzio Impellizzeri
info@nuziodance.com

Produktion und Management // Manfred Dachs
management@nuziodance.com

IN.DANCE
Engelstrasse 3,
8004 Zürich – Schweiz

www.nuziodance.com



www.nunziodance.com